



Am Grab von Elfriede Rauch aus Neubeuern

Beitrag

In den letzten Wochen sorgsam im Pflegeheim betreut, eingebunden in einen großen Familienverband verstarb wohlbehütet nach einem abwechslungsreichen Leben Frau Elfriede Rauch, geborene Permoser. Den Töchtern, Schwiegersöhnen, Enkel und Urenkel galt die Zuneigung und Hilfe.

Die Verstorbene war in Unterpößnach zusammen mit sechs Geschistern aufgewachsen. Ein langer Schulweg, der aber auch Abwechslung bot, bestimmte den ersten Lebensteil, Krieg und Nachkriegszeit prägte wie bei vielen aus dieser Generation, das spätere Leben. Eine Ausbildung in der Apotheke schloß sich an. Nach der Hochzeit mit Konrad Rauch galt die Arbeit und Sorge der größer werdenden Familie sowie dem Eigenheim welches man sich in der "Neuen Welt" schuf, so hieß der Ortsteil der neu erschlossen wurde. Die Mitarbeit im Verkehrsverein mit Zimmervermietung war eine Gegebenheit der damaligen Zeit. Das Ehrenamt ihres Mannes bei der Freiwilligen Feuerwehr unterstützte sie durch Ihrer Tätigkeit als Fahnenmutter beim Fest. Aus der Not der Zeit, lernte sie mit den Früchten und Gemüse aus dem Garten sorgsam umzugehen, diese zu verwerten. Dazu kam auch ihr Verständnis für den Blumengarten. Handwerkliches Geschick zeigte sie aber auch bei der Anfertigung von Kerzen, zu den verschiedenen Gelegenheiten. Ihre große Zuneigung galt jedoch dem Gesang. Fast 70 Jahre war Sie aktives Mitglied des Kirchenchor, später bei den "Klageweiber" wo sie bei ungezählten Beerdigungen ihre Beitrag leistete. Der Chor dankte Ihrem Mitglied bei dem Requiem mit Teilen aus der Orgelsolo- Messe von Mozart. Das gesangliche Talent brachte sie auch in die Chorgemeinschaft Neubeuern unter der Leitung von zu Guttenberg ein, war dort Gründungsmitglied. Gerne trug sie auch die Tracht, in Ihrer Verbundenheit zur Heimat. Pfarrer Christoph Rudolph sprach die Gebete der Kirche für ein Mitglied aus der Glaubensgemeinschaft. Die Beerdigungsmusik, die Fahnen der Frauengemeinschaft, der Chorgemeinschaft, Feuerwehr und Trachtenverein Edelweiß Neubeuern geleiteten zur letzten Ruhestätte, an die Seite ihres vor Jahren verstorbenen Mann.

Bericht: Thomas Schwittek – Sterbefoto Elfriede Rauch



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. München-Oberbayern
2. Nußdorf-Neubeuern
3. Rosenheim